



Vorsicht ist die Mutter des Seidenstrumpfes

## Etwas über die Technik des Strumpfanziehens von Daisy Nash

mit Aufnahmen von d'Ora-Benda, Wien

Hübsch, zärtlich, schimmernd spannen die Seidenstrümpfe ihre feinen Maschen über feine Knöchel und gleiten in leichte, ach, wie leichte Schuhe. . . .

Krack! . . . Zitterte da nicht irgendeine Masche in geheimnisvollem Schauer? Oder revoltierte sie und rettete sich in eiliger Flucht? Ach, die Hinterlistige, sie wird doch nicht wagen, vom Knie bis zur großen Zeh zu laufen, um eine fürchterlich bekannte, hellspurige Bahn hinter sich zu lassen? Womöglich bekommt sie es fertig, ihre Nachbarin zum Mitgehen zu überreden! Und wenn die Nachbarin ihr gehorcht? Dann ist das große Maschendesertieren und mit ihm ein Loch da! Und die kleine Frau weint verzweifelt über den niederträchtigen Seidenstrumpf, der sie da so schnöde, mitten auf der Straße oder in der fremden Gesellschaft oder sonstwo im Stich läßt! Wie